

Die Presse

Weingenuß




Ausgezeichnet und preiswert

„Die Presse“ hat erneut zusammen mit MT Cool Climate, Österreichs beste Preis-Leistungsweine unter zwölf Euro, im Rahmen einer umfassenden Verkostung, ermittelt. Die besten Weine der jeweiligen Sortenkategorie wurden in einer Vor- und einer Finalverkostung selektiert. Bewertet wurde nach dem internationalen 20-Punkte-System. Alle Weine, die dabei mindestens 15 Punkte erreicht haben – und damit hinsichtlich hoher Qualität, Sortenausdruck, Fruchtcharme, Balance und Trinkvergnügen als sehr gute Weine gelten –, dürfen das „Presse“-Siegel „Weingenuß 2023“ tragen, die allerbesten in Gold. Das gesamte Ranking der „Presse“-Sommerkost mit allen ausgezeichneten Weinen finden Sie unter diepresse.com/weingenuß23

DIE JURY



Natascha Quester, Diplomm Sommelière



Franz Zickl, Weinfachmann



Michael Thurner, MT Cool Climate



Hans Pleininger, Weinexperte „Die Presse“

„Die Presse“-Sommerweinkost

Hier finden Sie die besten Weißweine bis 15 Euro

Guter Wein muss nicht teuer sein. Zum fünften Mal hat sich „Die Presse“ durch hunderte junge Weißweine sämtlicher Rebsorten probiert, um die Preis-Leistungs-Hits herauszukosten. Hier finden Sie die ausgezeichneten Weine.

VON HANS PLEININGER

Österreich ist ein Land der Weingenießer. Rund 30 Liter Wein trinken Herr und Frau Österreicher im Jahr – pro Kopf – und statistisch gesehen vom Kleinkind bis zum Greis. Der Wein ist auch ein Kulturthema, das zum guten Gesprächston in vielen Gesellschaften gehört. Viele schwören auf ihren Wein, aus dem durch die gestiegene Angebots- und Qualitätsvielfalt immer öfter Lieblingsweine werden. Aber viele sind auch permanent auf der Suche nach Geheimtipps und auf der Jagd nach Schnäppchen – beides mit dem Ziel, Weine zu finden, die gut und günstig sind.

Dieses gesunde Preis-Leistungs-Verhältnis, mit Weinen bis zehn, maximal 15 Euro, ist das attraktive Weissegment, in dem sich Herr

und Frau Österreicher bevorzugt bewegen. Daher wundert es auch nicht, dass 90 Prozent aller in Österreich gekauften Weine in diesem Preissegment liegen.

In dieser wichtigen Preiskategorie, die jede Weinkonsumentin und jeder Weintrinker auf seinem Radar hat, hat „Die Presse“ gerade zum fünften Mal ihre umfangreiche „Weingenuß“-Verkostung durchgeführt. Mehr als 700 Weißweine quer durch alle relevanten Rebsorten wurden zur großen „Presse“-Weingenuß-Sommerverskostung eingereicht – aus den Weinjahrgängen 2021 und 2022, nur mit der Bedingung eines maximalen Ab-Hof-Preises von 15 Euro. Wobei eine Vielzahl der eingereichten Weine sogar unter zehn Euro liegen und die meisten Weine aus dem Jahrgang 2022 stammen.

Blindverkostung. Alle Weinproben wurden in einer Haupt- und in einer Finalrunde gedeckt verkostet. Das bedeutet, dass der Fachjury bis auf die Mitteilung von Sorte und Jahrgang weder Informationen über die Weine noch deren Weingüter bekanntgegeben wurden. Beurteilt wurden die Weine nach dem international gebräuchlichen 20-Punkte-System mit Wertungen auf Zehntel-Punkte Unterschied.

Der mehrheitlich verkostete junge Jahrgang 2022 war für die Winzer herausfordernd. Denn in diesem Weinjahr war es lange heiß und trocken. Die von der Winzerschaft ersehnten Regenfälle kamen in vielen Gebieten zur Unzeit: Im Frühling, genau während der Blüte, wo man im Weingarten alle Hände voll zu tun hatte, die drohenden Pilzinfektionen über

entsprechende Maßnahmen hintanzuhalten. Der zweite Regenschwall ging im Spätsommer vor der Hauptlese nieder – so heftiger Regen wird normalerweise zu dieser Zeit verteuft. Doch die Niederschläge lösten in den bis dahin wasserunterversorgten Reben, die teilweise schon das Wachstum und die Zuckerreife gestoppt haben, quasi auf Notbetrieb geschaltet haben, einen Reifeschub aus. Dieser Regen brachte jedoch nicht nur Segen, sondern die Winzer waren erneut in den Weingärten gefordert, um der Fäulnisgefahr und Botrytis-Bildung vorzubeugen.

Die Abrechnung mit dem Weinjahr 2022 war schließlich versöhnlich: Am Ende überwog die Freude über die geschafften, zufriedenstellenden Qualitäten, trotz des herausfordernden Jahres.



Die Presse

Der Shop



Hier gehts zum Shop

Erlesenes entdecken und genießen.

Im „Presse“-Shop finden Sie ausgewählte Geschenkideen, Wein, Kunst und Kulturangebote – bequem online zu bestellen.

shop.diepresse.com





© OeWM, WSNA, noe_wachau, rossatz_arnsdorf_kirnbere...

Die Top-Platzierten in der Kategorie Grüner Veltliner leicht- & mittelgewichtig bis 12,5%

★	Weingut	Adresse	Wein	Herkunft	Jahr	Alk.	€*	bio	Punkte
1	Weingut FJ Gritsch - Mauritiushof	gritsch.at	Grüner Veltliner Kalmuck, Federspiel	Wachau DAC	2022	12,5	11,00		16,0
2	Weingut Erich Bayer	weingut-bayer.com	Grüner Veltliner Ried Hochrain, Federspiel	Wachau DAC	2022	12,5	8,50		15,9
3	Weingut Zöhner	zoehrer.at	Grüner Veltliner Sand 1	Niederösterreich	2022	12,5	8,50		15,8
4	Weingut Josef Schmid	j-schmid.at	Grüner Veltliner Stratzing	Kremstal DAC	2022	12,0	8,50		15,7
4	Weingut Andreas Eder	eder-wachau.at	Grüner Veltliner Ried Süßenberg, Federspiel	Wachau DAC	2021	12,5	9,20		15,7
4	Schloss Gobelsburg	gobelsburg.at	Grüner Veltliner Domäne Gobelsburg	Kamptal DAC	2022	12,5	11,80		15,7
7	Weingut Zöhner	zoehrer.at	Grüner Veltliner Ried Thalland	Kremstal DAC	2022	12,5	9,90		15,5
7	Domäne Wachau	domaene-wachau.at	Grüner Veltliner Terrassen, Federspiel	Wachau DAC	2022	12,0	9,70		15,5
7	Weingut Paul D.	paul-direder.at	Grüner Veltliner	Niederösterreich	2022	12,0	6,10		15,5
7	Domäne Wachau	domaene-wachau.at	Grüner Veltliner Ried Kaiserberg, Federspiel	Wachau DAC	2022	12,5	14,00		15,5
7	Weinbau Mörwald	weinbau-moerwald.com	Grüner Veltliner Pathos	Wagram DAC	2022	12,5	5,90		15,5
7	Vorspannhof Mayr	vorspannhof.at	Grüner Veltliner Ried Wolfsgraben	Kremstal DAC	2022	12,5	9,00		15,5
7	Weingut Steininger	weingut-steininger.at	Grüner Veltliner	Kamptal DAC	2022	12,5	9,00		15,5
7	Weingut Hirtl	weingut-hirtl.at	Grüner Veltliner Ried Waldberg	Weinviertel DAC	2022	12,5	7,90		15,5
7	Weingut Hermann Moser	moser-hermann.at	Grüner Veltliner per due	Kremstal DAC	2022	11,5	8,80	bio	15,5
16	Weingut Buchegger	buchegger.at	Grüner Veltliner Ried Geppling, Gobelsburg	Kamptal DAC	2022	12,5	11,00		15,4
16	Weingut Brandl	weingut-brandl.at	Grüner Veltliner Zöbing, Terrassen	Kamptal DAC	2022	12,5	10,30		15,4
18	Freigut Thallern	freigut-thallern.at	Grüner Veltliner Messwein	Thermenregion	2022	12,0	8,10		15,3
18	Weingut Magerl	magerl.cc	Grüner Veltliner Löss	Niederösterreich	2022	12,0	6,50	bio	15,3
18	Weingut Paul Stierschneider - Urbanushof	urbanushof.cc	Grüner Veltliner Ried Frauenweingarten, Federspiel	Wachau DAC	2022	12,5	11,50		15,3
18	Weinbau Pamperl	pamperl-wein.at	Grüner Veltliner Riede Katzensprung	Niederösterreich	2022	12,5	5,10		15,3
18	Weingut Hummel Weinviertel	hummel-kurt.at	Grüner Veltliner Ried Sätzen	Weinviertel DAC	2022	12,5	7,50		15,3
23	Weingut Gschweicher	gschweicher.at	Grüner Veltliner Urkristall	Niederösterreich	2022	11,5	7,00		15,2
23	Karl Ziß	ziss.at	Grüner Veltliner Sommerwein	Niederösterreich	2022	11,5	6,20	bio	15,2
23	Weinbau Mörwald	weinbau-moerwald.com	Grüner Veltliner Wahnsinn	Niederösterreich	2022	12,0	6,50		15,2
23	Weingut Steininger	weingut-steininger.at	Grüner Veltliner Typisch	Niederösterreich	2022	12,0	8,50		15,2
23	Winzerhof Burgstaller	winzerhof-burgstaller.at	Grüner Veltliner Green	Niederösterreich	2022	12,0	6,90		15,2
23	Marchsteiner Christian	dunst-loch.net	Grüner Veltliner Ried Hochschopf	Traisental DAC	2022	12,5	6,50		15,2
23	Weingut Stefan Höllerer	hoellerer-weine.at	Grüner Veltliner Ried Goldberg	Wagram DAC	2022	12,5	7,10	bio	15,2
23	Weinkellerei Lenz Moser	lenzmoser.at	Grüner Veltliner Malteser Ritterorden	Weinviertel DAC	2022	12,5	8,40		15,2
23	Winzerhof Burgstaller	winzerhof-burgstaller.at	Grüner Veltliner Ried Steinleiten, Selection	Kamptal DAC	2022	12,5	7,50		15,2
23	Weingut Hirtl	weingut-hirtl.at	Grüner Veltliner Franz	Weinviertel DAC	2022	12,5	7,80		15,2
23	Weingut Nigl	weingutnigl.at	Grüner Veltliner Piri	Kremstal DAC	2022	12,5	12,70		15,2

Die Top-Platzierten in der Kategorie Grüner Veltliner kräftig ab 13%

★	Weingut	Adresse	Wein	Herkunft	Jahr	Alk.	€*	bio	Punkte
1	Unger Petra	ungerwein.at	Grüner Veltliner Ried Hintere Point	Kremstal DAC	2022	13,0	10,50	bio	16,0
2	Weingut Topf	weingut-topf.at	Grüner Veltliner Ried Wechselberg	Kamptal DAC	2022	13,0	15,00	bio	15,9
2	Weingut Hirtl	weingut-hirtl.at	Grüner Veltliner	Weinviertel DAC Reserve	2021	13,5	12,50		15,9
4	Weingut Ernst	weingut-ernst.at	Grüner Veltliner Ried Hohenberg	Wagram DAC	2022	13,0	9,10		15,8
4	Bauer Christoph	bauerwein.at	Grüner Veltliner Spezial	Niederösterreich	2022	13,5	9,50	bio	15,8
4	Weingut Hermann Moser	moser-hermann.at	Grüner Veltliner Kaiserstiege	Kremstal DAC	2022	13,0	12,70	bio	15,8
7	Weingut Faber-Köchler	faber-koechl.at	Grüner Veltliner Ried Saazen	Niederösterreich	2021	13,5	14,50	bio	15,7
7	Weingut Gschweicher	gschweicher.at	Grüner Veltliner Ried Kellerberg	Weinviertel DAC Reserve	2022	13,5	15,00		15,7
9	Winzerhof Stift	winzerhof-stift.at	Grüner Veltliner Ried Reipersberg	Niederösterreich	2022	13,0	8,90		15,6
10	Weingut Erwin Winkler	weinmitbiss.at	Grüner Veltliner Ried Vorderberg	Kremstal DAC	2021	13,0	9,90		15,4
10	Weingut Gerhard Deim	gerharddeim.at	Grüner Veltliner Ried Bernthal	Kamptal DAC	2021	14,0	14,80		15,4
10	Weingut Gerhard Deim	gerharddeim.at	Grüner Veltliner Schönberg	Kamptal DAC	2022	13,0	10,50		15,4
10	Weingut Ernst	weingut-ernst.at	Grüner Veltliner Reserve	Wagram DAC	2022	13,0	9,40		15,4
10	Weingut Wolfgang Müllner	weingutmuellner.at	Grüner Veltliner Reichersdorf, Ried Alte Setzen	Traisental DAC	2022	13,0	6,50		15,4
10	Schloss Gobelsburg	gobelsburg.at	Grüner Veltliner Langenlois	Kamptal DAC	2022	13,0	14,60		15,4
10	Weingut Hofbauer-Schmidt	hofbauer-schmidt.at	Grüner Veltliner Alte Reben	Weinviertel DAC Reserve	2022	13,5	14,00		15,4
17	Familienweingut Honsig	weingut-honsig.at	Grüner Veltliner JOIE Vier Gärten	Niederösterreich	2021	13,5	10,00		15,3
17	Weingut Habsburg	weingut-habsburg.com	Grüner Veltliner Erzherzog Maximilian	Wagram DAC	2021	13,5	14,50		15,3
17	Weingut Fiegl-Ruby	der-veltliner.at	Grüner Veltliner Ried Stein	Kamptal DAC Reserve	2021	13,5	8,10		15,3
17	Weingut Hofbauer-Schmidt	hofbauer-schmidt.at	Grüner Veltliner Ried Hochstrass	Weinviertel DAC	2022	13,0	9,00		15,3
21	Weingut Ing. W. Baumgartner	wein-baumgartner.at	Grüner Veltliner Ried Schatzberg, Domäne Baumgartner	Weinviertel DAC Reserve	2022	13,0	14,90	bio	15,2
21	Winzerhof-Heurigen Rosenberger	winzerhof-rosenberger.at	Grüner Veltliner Ried Steinpoint	Kremstal DAC	2021	13,5	10,00		15,2
21	Vorspannhof Mayr	vorspannhof.at	Grüner Veltliner Stratzing, Ried Loiser Weg	Kremstal DAC	2022	13,0	11,00		15,2
21	Weinkellerei Lenz Moser	lenzmoser.at	Grüner Veltliner Ried Hundschupfen, Malteser Ritterorden	Niederösterreich	2022	13,0	9,00		15,2
21	Bio Weingut Groß	weingutgroiss.at	Grüner Veltliner Ried Steinberg	Wagram DAC	2022	13,0	7,90	bio	15,2
21	Weingut Wien Cobenzl	weingutcobenzl.at	Grüner Veltliner Grinzing	Wien	2022	13,5	9,90	bio	15,2

Grüner Veltliner

Am Grünen Veltliner führt in Österreich kein Weg vorbei: Er ist die klare Nummer eins, nimmt ein Drittel der heimischen Rebfläche ein. Der Grüne Veltliner stellt auch die größte Sortengruppe mit rund 250 Proben – verkostet in den Gruppen „leicht & mittelgewichtig“ sowie „kräftig“.

Grüner Veltliner ist die beliebteste Rebsorte der Österreicher. Man mag die Sorte durch ihre unverwechselbare Würze und Kernobstfrucht. Im leichtgewichtigen Bereich sind es oft Zitrusnoten, die dem Veltliner Frische und Knackigkeit geben. Viele mögen Veltliner, weil er milder von der Säure her ist – somit verträglicher als beispielsweise Riesling und Gelber Muskateller.

Beim Grünen Veltliner schwingt aber auch der Nationalstolz durch. Die Sorte gilt als österreichtypisch. Sie kommt aber mittlerweile in fast jedem Weinbaugebiet vor, wo Weißwein eine Rolle spielt. Schätzungen zufolge wird Grüner Veltliner weltweit auf knapp 20.000 Hektar angebaut, davon 14.500 allein in Österreich. Maßgebliche Mengen finden sich traditionell in den ehemaligen Kronländern Tschechien, Slowakei und Ungarn. Experimentiert wird mit Veltliner in der Neuen Welt – in Australien und Neuseeland, aber auch in Kalifornien.

In Österreich gilt Grüner Veltliner als autochthone Sorte, also einheimische Sorte. Sie besetzt ein Drittel der heimischen Rebfläche. Im Weißweibereich ist der Veltliner flächenmäßig so groß wie alle anderen weißen Sorten zusammen.

Logischerweise bildete der Grüne Veltliner in der „Presse“-Weingenuss-Verkostung mit rund 250 eingereichten Weinen die größte Kategorie und wurde in zwei Gruppen verkostet, aufgeteilt nach Alkoholgehalt: Die „leicht & mittelkräftigen“

bis 12,5 Volumsprozent Alkohol (laut Etikettenangabe), sowie die „kräftigen“ ab 13 Volumsprozent. Eingereicht werden konnten Veltliner aus zwei Jahrgängen: 2022, aus diesem Jahr stammt die überwiegende Zahl der Weine. Aber bei den kräftigen Veltlinern waren einige 2021er dabei.

Die beiden Weinjahre sind ziemlich unterschiedlich. 2021 punktet mit glockenklarer, botrytisfreier Frucht, was auf den wochenlangen perfekten Altweibersommer zurückzuführen war, während es im heißen, trockenen Jahr 2022 zur Erntezeit kräftig hineingeregnet hat. Während die 2021 Weine eine für Grüner Veltliner relativ hohe und appetitliche Säure haben, liegen die Säurewerte der 2022er deutlich niedriger. In den Einschätzungen von vielen steht der Jahrgang 2021 qualitativ über dem Jahr 2022. Daher laufen heuer die Punktewerte für die 2022er nicht so hoch wie im Vorjahr bei den 2021er-Weinen. Das gilt praktisch in jeder Sortenkategorie. Dennoch findet man an der Spitze viele ausgezeichnete, trinkvergnügeliche Weine.

Top bis 12,5 Prozent Alkohol. Bei den mittelkräftigen Veltlinern, die fast ausschließlich aus dem Weinjahr 2022 sind, kann die Wachau zweifach jubeln – mit zwei Veltliner Federspielen an der Spitze:

Der Siegerwein kommt von Franz Josef Gritsch aus Spitz an der Donau: Sein straffer „Kalmuck“ ist ein klassischer Wachauer Gebietswein von Gritsch' Terrassenweingärten von Spitz bis Loiben.

Nur knapp dahinter, als zweiter Sieger, kann sich Erich Bayer aus dem kleinen Weindorf St. Michael freuen. Er punktete mit seinem Lagen-Federspiel vom Hochrain in Wösendorf, einem tiefgründigen Boden. Der dritte Top-Wein kommt aus Krems. Der „Sand 1“ vom Weingut Zöhler ist ein lössgeprägter Veltliner aus der bekannten Kremser Großlage Sandgrube. Toni Zöhler hat es aber noch mit einem zweiten Veltliner unter die Top-Weine geschafft: Mit seinem Lagenwein von der Ried Thalrand, einer ebenen Lage am Ostrand von Krems Richtung Rohrendorf.

Ebenso mit zwei Weinen in den Top 10 vertreten ist die Domäne Wachau: Einerseits der Federspiel Terrassen, eine Riedencuvée von den Urgesteinslagen sowie das Lagenfederspiel vom Kaiserberg, einer steilen Terrassenlage zwischen Dürnstein und Weißenkirchen. Die Qualitäts-Genossenschaft ist für das Weingebiet ein wichtiger internationaler Botschafter, denn die Domäne verarbeitet ein Drittel der Wach-

aauer Rebflächen. Und mit Andreas Eder aus Mauternbach und seinem Federspiel vom Süßenberg hat es ein weiterer Wachauer an die Spitze geschafft. Eder und seine Weine sind am rechten Donauufer zu Hause. Genauso stark hat sich der Kremstaler Josef Schmid aus Stratzing mit seinem gleichnamigen Ortswein präsentiert. Und der beste Wein aus dem Kamptal kommt vom Schloss Gobelsburg, mit dem Veltliner Domäne Gobelsburg, einem klassischen Gebietswein, der die Herkunft Kamptal schmeckbar macht.

Top ab 13 Prozent Alkohol. Eng ist es auch bei den kräftigen Veltliner gewesen. Hier hat an der Spitze mit der Winzerin Petra Unger eine Kremstalerin den besten Wein gestellt. Ihr Siegerwein von der Ried Hintere Point befindet sich so wie ihr Weingut in Furth im südlichen Kremstal. Wo das Weingebiet über die Donau hüpf.

Den zweiten Top-Platz teilen sich zwei Weingüter: Einerseits das Kamptaler Weingut Topf aus Strass: Sein würzig-mineralischer Veltliner Ried Wechselberg zieht seine Kraft aus dem Gneis. Den Urgesteinsboden merkt man auch durch die Straffheit des Weines. Andererseits das Weinviertler Weingut Hirtl aus Poysdorf – das mit seinem DAC-Reserve-Wein auch den besten

Grünen Veltliner aus dem Jahrgang 2021 stellt.

Generell waren in der kräftigen Veltliner-Kategorie die Weinviertler stark. Denn unter den mit Gold ausgezeichneten findet sich auch das von den Winzerinnen Maria Faber-Köchel und Anna Faber geführte Weingut Faber-Köchel aus Eibesthal, die mit ihrem Wein aus der Ried Saazen auch einen formidablen 2021er ins Glas gebracht haben. So auch Christoph Bauer aus Jetzelsdorf mit seinem kräftigen „Spezial“-Veltliner und Bernhard Gschweicher aus Röschitz, der mit seinem Kellerberg-Veltliner beeindruckte.

Eine lössgeprägte Lage, die im Urgesteinsgeprägten Röschitz seltener ist.

Mit dem Winzerhof Stift und seinem Veltliner aus der Ried Reipersberg hat es ein weiterer Röschitzer unter die Top 10 geschafft – so wie auch das Weingut Hofbauer Schmid aus Hohenwarth, dem westlichen Weinviertel, mit seinem Veltliner Alte Reben. Als bestes Weingut vom Wagram punktete Harald Ernst aus Großwiesendorf mit seinem Lagenwein Hohenberg. Als bester Kremstaler Winzer überzeugte Martin Moser, vom Weingut Hermann Moser in Rohrendorf mit seinem Veltliner von der Kaiserstiege – früher war dieser Wein als „Gebling“ bekannt.



© Weingut Gritsch



© Weingut Unger



Franz Josef Gritsch, Spitz an der Donau © Weingut Gritsch



Petra Unger, Furth © Weingut Unger



Riesling

Der Riesling mit seiner feinen Steinobstfrucht und der erfrischenden Säure hat den Ruf, der König unter den Weißweinen zu sein. Der Zuspruch ist hoch, doch die Menge ist in Österreich überschaubar.

Auf 2000 Hektar oder auf 4,6 Prozent der Rebfläche Österreichs wird Riesling kultiviert, der sich auf kargen Berglagen wohler fühlt als auf fetten Böden in der Ebene. Kernzonen des Riesling sind Niederösterreich und Wien. In der Steiermark und im Burgenland spielt er als regionale Spezialität eine untergeordnete Rolle. Daher dominieren die niederösterreichischen Winzer die Riesling-Siegerliste. Das Kremstaler Weingut Buchegger, das von Silke Mayr geführt wird, stellt mit dem Ortswein Gedersdorf den Siegerwein, der auf Löss und Schotter steht. Von der

höchsten Lage der Wachau, aus der Ried Trenning im Spitzer Graben, kommt der zweite Sieger-Riesling – ein kühl-aromatisches Federspiel mit knackiger Säure von der Domäne Wachau. Den dritten Platz teilen sich die Kremstaler Karl Proidl mit dem Riedenwein Ebritzstein und der Kamptaler Winzerhof Burgstaller mit dem kräftigen Riesling Heiligenstein. Das Schloss Gobelsburg überzeugt



Silke Mayr und Kellermeister Michael Nastl © Weingut Buchegger (2)

mit seinem Kamptaler-Gebietswein Domäne Gobelsburg, genauso wie der Weinviertler Winzerhof Stift mit seinem Urgesteins-Riesling.

Die besten 2021er-Rieslinge stellen die Wachauerin Maria Hick mit dem Lagenwein von der Ried Stiegelstal

und das Familien-Weingut Schweiger aus Zöbing mit dem Riesling Privat. Spannung zeigte auch der beste steirische Riesling – vom Landesweingut Silberberg: Der filigrane Ortswein Kitzack-Sausal 2021, ist auf dem dort typischen Schieferboden gewachsen.

Die Top-Platzierten in der Kategorie Riesling

★	Weingut	Adresse	Wein	Herkunft	Jahr	Alk.	€*	bio	Punkte
1	Weingut Buchegger	buchegger.at	Riesling Gedersdorf	Kremstal DAC	2022	12,5	9,50		16,2
2	Domäne Wachau	domaene-wachau.at	Riesling Ried Trenning, Federspiel	Wachau DAC	2022	12,5	14,00		16,0
3	Weingut Karl Proidl	proidl.at	Riesling Ried Ebritzstein, vom Urgestein	Niederösterreich	2022	12,5	7,90		15,8
3	Winzerhof Burgstaller	winzerhof-burgstaller.at	Riesling Ried Zöbinger Heiligenstein, vom Urgestein	Kamptal DAC	2022	13,5	12,90		15,8
5	Schloss Gobelsburg	gobelsburg.at	Riesling Domäne Gobelsburg	Kamptal DAC	2022	12,5	12,90		15,7
5	Winzerhof Stift	winzerhof-stift.at	Riesling vom Urgestein	Niederösterreich	2022	13,0	9,80		15,7
5	Weingut Maria Hick	hick.at	Riesling Ried Stiegelstal/Arnsdorf, Smaragd	Wachau DAC	2021	13,5	12,70		15,7
5	Familien-Weingut Schweiger	weingut-schweiger.at	Riesling Privat	Kamptal DAC	2021	13,5	10,90		15,7
9	Landesweingut Silberberg	silberberg.at	Riesling Kitzack-Sausal	Südsteiermark DAC	2021	12,0	14,00		15,5
10	Weingut Gerhold	gerhold.cc	Riesling Ried Fumberg	Wagram DAC	2022	12,5	8,50		15,3
10	Weingut Gebetsberger	weingut-gebetsberger.at	Riesling Ried 1000-Eimerberg, Federspiel	Wachau DAC	2022	12,5	11,00		15,3
10	Winzerhof Poinstingl	winzerhof-poinstingl.at	Riesling	Niederösterreich	2022	12,5	6,00		15,3
10	Weingut Tauchner	tauchnerwein.at	Riesling Ried Kremser Kraxen	Kremstal DAC	2022	13,0	9,50		15,3
10	Weingut Ing. Roland Vogl	weingut-vogl.at	Riesling Ried Steinmassl	Kamptal DAC	2022	13,0	6,90		15,3
15	Winzerhof-Heurigen Rosenberger	winzerhof-rosenberger.at	Riesling Ried Steinbühel	Kremstal DAC	2021	13,5	14,90		15,2
15	Weingut Wolfgang & Sylvia Groll	weingut-groll.at	Riesling Urgestein	Kamptal DAC	2022	12,5	7,50		15,2
15	Weingut Wolfgang Müllner	weingutmuellner.at	Riesling Ried Spiegeln	Traisental DAC	2022	12,5	6,50		15,2
15	Weingut Steininger	weingut-steininger.at	Riesling	Kamptal DAC	2022	12,5	10,00		15,2
15	Weingut Zöhrer	zoehrer.at	Riesling Sand 1	Niederösterreich	2022	12,5	8,50		15,2
15	Weingut Paul Stierschneider - Urbanushof	urbanushof.cc	Riesling Ried Loibenberg, Terrassen, Federspiel	Wachau DAC	2022	12,5	13,50		15,2
15	Unger Petra	ungerwein.at	Riesling Ried Steinleithen	Kremstal DAC	2022	13,0	12,50	bio	15,2
15	Familien-Weingut Schweiger	weingut-schweiger.at	Riesling Ried Heiligenstein	Kamptal DAC	2022	13,5	14,90		15,2

Das gesamte Ranking der ausgezeichneten Weine bis 15 Euro finden Sie unter [DiePresse.com/weingenuSS23](https://www.diepresse.com/weingenuSS23)

Welschriesling

Der Welschriesling ist nach wie vor die zweitgrößte Weißweinsorte in Österreich. Sie kommt praktisch überall vor – wird aber besonders im Burgenland und der Steiermark hochgehalten. Die zwei Welsch-Hochburgen stellen auch die Sieger.

Der Welschriesling ist vor allem bekannt als leichter, knackig-fruchtiger Durstlöcher, der durch den Sommer begleitet. Doch die Sorte kann viel mehr und wird besonders von Winzern im Burgenland und der Steiermark hochgehalten. Auch in

Bezug auf die Klimaerwärmung, die auch dem Weinbau zusetzt, hat der spätreifende Welschriesling einiges an Potenzial. Welschriesling ist beliebt aufgrund seines frisch-fruchtigen Geschmacks – mit grün-apfeligen Noten, auch viel Zitrus sowie der herzhaften Säurepikanz.

Den besten Welsch-Ausdruck hat das südsteirische Weingut Pugl hinterlassen, das einen straffen Gebietswein eingereicht hat. Dahinter

findet sich eine Phalanx burgenländischer Welschrieslinge: Die Weingüter Krickler und Friedrich aus Weiden am See, der Kleinhöfleinerhof der Familie Ackerl, die beiden Podersdorfer Weingüter „Zur Dankbarkeit“ der Weinfamilie Glück und das Seegut Lentsch. Zwischen die burgenländische Welsch-Macht konnte sich noch das steirische Landesweingut Silberberg schieben. Über den besten Welschriesling aus Niederöster-

reich kann sich das Weinviertler Weingut Schmözl aus Münichsthal freuen. Allen ausgezeichneten Welschrieslingen gemein ist, dass sie leichtgewichtig sind, was auch viel vom Trinkspaß ausmacht.



Weinfamilie Pugl © Weingut Pugl



© Weingut Pugl

Die Top-Platzierten in der Kategorie Welschriesling

★	Weingut	Adresse	Wein	Herkunft	Jahr	Alk.	€*	bio	Punkte
1	Weingut Pugl Josef	weingut-pugl.com	Welschriesling	Südsteiermark DAC	2022	12,0	8,50		15,8
2	Weingut Krickler	krickler.at	Welschriesling	Burgenland	2022	12,0	6,00		15,7
3	Weingut Friedrich	weingut-friedrich.at	Welschriesling Exklusiv	Burgenland	2022	12,0	7,00		15,6
3	Kleinhöfleinerhof - Fam. Ackerl	kleinhoefleinerhof.at	Welschriesling Ried Fehlmühl	Burgenland	2022	11,5	6,50		15,6
5	Landesweingut Silberberg	silberberg.at	Welschriesling	Südsteiermark DAC	2022	11,5	7,50		15,5
5	Weingut zur Dankbarkeit	weingutzurdankbarkeit.at	Welschriesling	Burgenland	2022	11,5	6,50		15,5
5	Seegut Lentsch	seegut-lentsch.com	Welschriesling	Burgenland	2022	12,0	7,00		15,5
8	Weingut Schmözl	schmoelz.co.at	Welschriesling	Niederösterreich	2022	13,0	6,50		15,4
8	Weingut Tschermonegg	tschermonegg.at	Welschriesling	Südsteiermark DAC	2022	11,5	7,40		15,4
8	Weingut Markus Iro	markusiro.at	Welschriesling classic	Burgenland	2022	12,0	7,50		15,4
11	Weingut Hochwimmer	hochwimmerwein.at	Welschriesling	Niederösterreich	2022	12,5	6,00		15,2

Das gesamte Ranking der ausgezeichneten Weine bis 15 Euro finden Sie unter [DiePresse.com/weingenuSS23](https://www.diepresse.com/weingenuSS23)

Sauvignon Blanc

Erzherzog Johann hat den Sauvignon Blanc in die Steiermark gebracht. Dort passt die aromatische Sorte perfekt hin und dort hat sie auch ihre größten Fans.

Mit knapp 1700 Hektar gilt der Sauvignon Blanc flächenmäßig als mittelgroß und ist im heimischen Rebsorten-Mix mittelbedeutend. Für die Steiermark ist die Aroma-Sorte jedoch enorm wichtig. Sie ist die klare Hauptsorte mit rund 930 Hektar und überzieht damit 55 Prozent der heimischen Sauvignon-Blanc-Weingärten – und es wird im Süden weiter ausgepflanzt.

Was am Sauvignon betört, ist seine Aromatik nach Schwarzen Johannisbeeren, Stachelbeeren sowie grünem und gelbem Paprika.

Die Sauvignon-Blanc-Kompetenz und Stärke der Steiermark war beim „Presse“-Weingenuss-Tasting augenscheinlich. Als bester Sauvignon überzeugte der Ortswein Kitzreck-Sausal des Landesweingut Silberberg – als ein enorm eleganter und trinkvergnügli-

cher Wein vom Schieferboden aus dem Jahr 2021, der die jungen 2022-Sauvignons klar hinter sich gelassen hat. Den Titel bester Sauvignon aus 2022 teilen sich das Weingut Lamprecht am Pössnitzberg und das Weingut Polz am Grassnitzberg – beide



Das Team vom Landesweingut Silberberg © Weingut Silberberg (2)



mit einem klassischen südsteirischen Gebietswein. Mit dem besten Sauvignon aus dem Vulkanland überrascht der Weinhof

Loder-Taucher in Poschitz bei Weiz, wo die Familie auf acht Hektar Weinbau betreibt und einen Buschenschank führt.

Die Top-Platzierten in der Kategorie Sauvignon Blanc

★	Weingut	Adresse	Wein	Herkunft	Jahr	Alk.	€*	bio	Punkte
1	Landesweingut Silberberg	silberberg.at	Sauvignon Blanc Kitzreck-Sausal	Südsteiermark DAC	2021	13,5	14,00		16,2
2	Weingut Lamprecht am Pössnitzberg	weingut-lamprecht.at	Sauvignon Blanc	Südsteiermark DAC	2022	12,5	9,00		15,8
2	Weingut Polz	weingutpolz.at	Sauvignon Blanc	Südsteiermark DAC	2022	12,0	13,90		15,8
2	Weinhof Loder-Taucher / Gansriegelhof	gansriegelhof.at	Sauvignon Blanc	Vulkanland Steiermark DAC	2022	13,0	8,90		15,7
5	Weingut Elsnegg	elsnegg.at	Sauvignon Blanc Gamlitz	Südsteiermark DAC	2022	12,5	12,00		15,6
5	Weingut Tschermonegg	tschermonegg.at	Sauvignon Blanc Gamlitz	Südsteiermark DAC	2022	13,0	15,00		15,6
7	Weingut Primus am Grassnitzberg	primus.cc	Sauvignon Blanc	Südsteiermark DAC	2022	12,0	9,90		15,5
7	Weingut Johann Schneeberger	weingut-schneeberger.at	Sauvignon Blanc	Südsteiermark DAC	2022	12,5	8,20		15,5
7	Weingut Koller	weingut-koller.at	Sauvignon Blanc Schiefer	Südsteiermark DAC	2022	13,0	7,80		15,5
10	Weingut Gollenz	dergollenz.at	Sauvignon Blanc	Vulkanland Steiermark DAC	2022	12,5	11,20		15,4
10	Weingut Hofbauer-Schmidt	hofbauer-schmidt.at	Sauvignon Blanc Ried Stettenhofer Mühlweg	Niederösterreich	2022	12,5	9,00		15,4
10	Weinhof Johannes Rauch	weinhof-rauch.at	Sauvignon Blanc	Vulkanland Steiermark DAC	2022	13,0	11,00		15,4
13	Posthansl Stelzl/Zuegg	posthansl.com	Sauvignon Blanc	Steiermark	2022	12,0	9,40		15,3
13	Weingut Schmözl	schmoelz.co.at	Sauvignon Blanc	Niederösterreich	2022	12,5	7,50		15,3
13	Weinhof Johannes Rauch	weinhof-rauch.at	Sauvignon Blanc	Vulkanland Steiermark DAC	2022	12,5	9,99		15,3
13	Weingut Stefan Potzinger	potzinger.at	Sauvignon Blanc Tradition	Südsteiermark DAC	2022	12,5	13,00		15,3
13	Weingut Pugl Josef	weingut-pugl.com	Sauvignon Blanc	Südsteiermark DAC	2022	12,5	10,50		15,3

Das gesamte Ranking der ausgezeichneten Weine bis 15 Euro finden Sie unter [DiePresse.com/weingenuss23](https://www.diepresse.com/weingenuss23)

Muskateller und Muskat

Der duftige Muskateller ist selbsterklärend: Holunder und Muskat im Duft wie auch am Gaumen. Er gilt als Sommerwein, dessen Beliebtheit ungebrochen ist.

Spricht man vom Muskateller, ist in den allermeisten Fällen der Gelbe Muskateller im Glas, der so verführerisch nach Holunder und Muskattrauben duftet. Im seltenen Fall ist es ein Roter Muskateller, der eine Mutation des Gelben ist, aber außer der Beerenfarbe im Herbst idente Eigenschaften hat. Der Muskat-Ottonel ist zwar eine eigenständige Rebsorte, in seinem muskatigen Duft- und Geschmacksausdruck ist

die Traube aber dem Muskateller ähnlich, wodurch die beiden Rebsorten in dieser Kategorie zusammengefasst sind.

Eingereicht wurden nur Weine aus dem Jahrgang 2022. Den duftigsten Eindruck hat der Gelbe Muskateller vom Vorspannhof Mayr in Dross hinterlassen. Winzerin Silke Mayr zieht ihren Muskateller aus drei lössgeprägten Weingärten und baut ihn extra-trocken aus. Ihr Geschick für die schwierige zu behandelnde Rebsorte

beweisen auch die südsteirischen Weingüter Gross aus Ratsch und Stefan Potzinger aus Gabersdorf mit ihren feinen Gebietsweinen. Wie attraktiv Muskateller im kühlen Weinviertel ist, zeigt das Weingut Hummel aus Niederschleinz. Die besten Muskat Ottonel stellt das Burgenland – mit dem Seegut Lentsch und dem Weingut Riepl.

Silke Mayr vom Vorspannhof © Vorspannhof Mayr (2)



Die Top-Platzierten in der Kategorie Muskateller und Muskat

★	Weingut	Adresse	Wein	Herkunft	Jahr	Alk.	€*	bio	Punkte
1	Vorspannhof Mayr	vorspannhof.at	Gelber Muskateller	Niederösterreich	2022	12,0	9,30		15,8
2	Weingut Gross	gross.at	Gelber Muskateller	Südsteiermark DAC	2022	11,0	13,20	bio	15,7
2	Weingut Stefan Potzinger	potzinger.at	Gelber Muskateller Tradition	Südsteiermark DAC	2022	12,0	12,00		15,7
2	Weingut Hummel Weinviertel	hummel-kurt.at	Gelber Muskateller	Niederösterreich	2022	11,5	8,30		15,7
5	Weingut Riepl	weingut-riepl.at	Muskat-Ottonel	Burgenland	2022	10,0	7,00		15,6
5	Seegut Lentsch	seegut-lentsch.com	Muskat-Ottonel	Burgenland	2022	12,0	7,30		15,6
5	Weingut Steininger	weingut-steininger.at	Gelber Muskateller Gelber und Roter Muskateller	Niederösterreich	2022	12,5	9,00		15,6
8	Weingut Weinwurm	weinwurms.at	Roter Muskateller Ried Schilling, Weizgartiger	Niederösterreich	2022	12,0	9,10		15,5
8	Weingut Gründl Stefan - Labuttendorf	gruendl-labuttendorf.at	Gelber Muskateller Ehrenhausen, Ried Stermetzberg	Südsteiermark DAC	2022	11,5	10,00		15,5
8	Weingut Koller	weingut-koller.at	Gelber Muskateller Blattspiel	Südsteiermark DAC	2022	12,0	7,50		15,5
11	Weingut Matthias Höfler	weingut-hoefler.at	Gelber Muskateller	Steiermark	2022	12,5	8,80		15,4
11	Weingut Tauchner	tauchnerwein.at	Gelber Muskateller	Niederösterreich	2022	11,5	8,00		15,4
11	Weingut Wutzl	weingut-wutzl.at	Gelber Muskateller Ried Spiegel	Niederösterreich	2022	12,0	8,70		15,4
11	Wein- und Obsthof Peitler	peitler-monti.at	Gelber Muskateller	Südsteiermark DAC	2022	12,5	8,50		15,4
11	Weingut Taferner	tafi.at	Gelber Muskateller	Niederösterreich	2022	11,5	10,90	bio	15,4

Das gesamte Ranking der ausgezeichneten Weine bis 15 Euro finden Sie unter [DiePresse.com/weingenuss23](https://www.diepresse.com/weingenuss23)

Chardonnay

Weltweit ist er die Nummer 1. In Österreich spielt Chardonnay eine kleinere Rolle – gilt aber in vielen Weinbaugebieten als bedeutender Wein mit beachtlichen Qualitäten.

Der Chardonnay ist eine gleichbleibende Fixgröße in Österreichs Weinlandschaft. Die Rebsorte ist auf rund 1900 Hektar verortet – das sind etwa 4,3 Prozent vom heimischen Weinkuchen – sie legt nicht zu, wird aber auch nicht weniger. Chardonnay ist anpassungsfähig und daher praktisch in fast jedem Weinbaugebiet anzutreffen. Sichtlich wohl fühlt sich die Rebsorte aber besonders in warmen Lagen auf tiefgründigen Böden mit höherem Kalkgehalt und guter Wasserversorgung.

Die meiste Verbreitung



© Winzerhof Stift

erfährt Chardonnay in Niederösterreich, wo etwa 40 Prozent seiner Reben stehen. Aus Niederösterreich – aus dem Weinviertel – kommt auch der beste Chardonnay: Vom Winzerhof Stift in Röschitz. Der Siegerwein von Franz Stift ist saftig und etwas kräuteraromatisch, liegt auf der mittlere Seite und hat einen besonders straffen Zug und eine gute Säurespannung. Komplet anders ausgeformt ist der zweitbeste Chardonnay – eine Reserve, die von den Golser Gebrüder Nittnaus stammt: Hans Michael und Andreas Nittnaus haben diesen üppigen Chardonnay überwiegend

im Barrique ausgebaut, wodurch der Wein eine cremige Textur und würzige Schokotonen hat. Eine Reserve, die weich über den Gaumen schmeichelt.

Der dritte Sieger ist wieder ein Weinviertler, aus dem südlichen Teil, aus Eibesbrunn. Winzer Gotthard Eichbergers Chardonnay zeigt sich dabei ziemlich präzise. Obwohl der Wein ziemlich kräftig ist, wirkt er schon harmonisch und ist mit der Säure, die dem Wein innewohnt, auch schon trinkvergnülich. Nur ein paar Kilometer von Eibesbrunn, die Brünnerstraße hinauf nach Poysdorf, ist Winzerkollege Martin Hirtl zu Hause, der mit seinem Chardonnay exklusiv gepunktet hat. Weiters unter den Besten ist auch Gustav Krug aus Gumpoldskirchen zu finden. Sein



Weinviertler Winzerfamilie Stift © Winzerhof Stift

Chardonnay Reserve, der im Stahl und in 500 Liter-Fässern ausgebaut ist, gilt als perfekter Backhendl- oder Schnitzel-Wein.

In der Steiermark heißt der Chardonnay oft Morillon. Den besten steirischen Chardonnay lieferte das

Gamlitzer Weingut Dietrich. Die Brüder Franz-Harald und Martin haben ihren Ortswein von Sernauberg und im Edelstahl ausgebaut. Der vielschichtige Morillon passt nach Aussagen der Brüder gut zu Geflügel und Risotto.

Die Top-Platzierten in der Kategorie Chardonnay

★ Weingut	Adresse	Wein	Herkunft	Jahr	Alk.	€*	bio	Punkte
1 Winzerhof Stift	winzerhof-stift.at	Chardonnay	Niederösterreich	2022	13,0	8,90		15,9
2 Weingut Gebrüder Nittnaus	nittnaus.net	Chardonnay Reserve	Burgenland	2022	13,5	13,00		15,7
3 Weingut Eichberger	weinguteichberger.at	Chardonnay	Niederösterreich	2022	13,5	7,60		15,5
4 Weingut Hirtl	weingut-hirtl.at	Chardonnay Exklusiv	Niederösterreich	2022	12,5	7,60		15,4
4 Weingut Krug	krug.at	Chardonnay Reserve	Thermenregion	2022	13,5	12,00		15,4
4 Weingut Dietrich vlg. Tischler	weingut-dietrich.at	Chardonnay Gamlitz, Morillon	Südsteiermark DAC	2022	13,5	12,00		15,4
7 Weingut Gebrüder Nittnaus	nittnaus.net	Chardonnay Exquisit	Burgenland	2022	13,0	8,00		15,3
7 Weingut Markus Iro	markusiro.at	Chardonnay classic	Burgenland	2022	13,0	7,50		15,3
9 Die Schwertführerinnen	schwertfuehrer.at	Chardonnay Reserve	Thermenregion	2021	15,0	11,90		15,3
9 Weingut Keringer	keringer.at	Chardonnay Heideboden	Burgenland	2022	13,0	7,90		15,3

Das gesamte Ranking der ausgezeichneten Weine bis 15 Euro finden Sie unter [DiePresse.com/weingenuSS23](https://www.diepresse.com/weingenuSS23)



Erwin und Sonja Tschermonegg © Weingut Tschermonegg

Weißburgunder

Weißburgunder wird oft unterschätzt. Zu Unrecht. Denn die Rebsorte macht vor allem als vielseitiger Speisenbegleiter Freude.

Es gibt in etwa gleich viel Weißburgunder in Österreich wie Chardonnay – und er ist auch in fast jedem Weinbaugebiet präsent. Dennoch steht der Pinot Blanc im Kreis der Burgundersorten immer etwas im Schatten des Weltstars Chardonnay. Als Weißburgunder-Hochburg gilt die Steiermark, wo die Sorte überproportional stark vertreten ist und dort eine der fünf Leitsorten bildet. Fast 700 Hektar Weißburgunder gibt es über die drei steirischen Weingebiete verteilt.

Weißburgunder braucht einen guten Standort, um gute Qualitäten zu erbringen. Die jungen Weine ver-

fügen oft über eine pikante Säure. Mit zunehmender Reife oder mit Holzausbau werden Weißburgunder milder, nussiger und brotigger. Weißburgunder ist vor allem ein vielseitig einsetzbarer Speisenbegleiter – im Frühling bei allerlei Spargelgerichten, über den Sommer zu Salaten. Weiters gilt der Weißburgunder mit seiner milden Würze und samtigen Fülle auch als zuverlässiger Wein zu Gebackenem. Und nicht zu vergessen, die Buschenschankjause – bei dieser Kombi sind die Steirer besonders gut.

In der Bestenliste der Top 10 Weißburgunder finden sich zu zwei Drittel steirische Weinbetriebe mit ihren Gebietsweinen – voran das

Weingut Tschermonegg aus Glanz an der Weinstraße. Weiter die südsteirischen Kollegen Hannes Stani, Stefan Potzinger und der Arkadenhof Brolli. Aus dem Vulkanland Steiermark zählen das Weingut Konrad und der Weinhof Gwaltl zum Kreis der Besten.

Den burgenländischen Weißburgunder in die Höhe halten Andi Kroiss aus Illmitz sowie das Golser Weingut Stiegelmar, das von Jürgen und Cousine Andrea geleitet wird. Über den besten Weißburgunder aus Niederösterreich darf sich der Wachauer Andreas Eder aus Mauternbach freuen – übrigens ein Weißburgunder der Smaragd-Kategorie.



© Weingut Tschermonegg

Die Top-Platzierten in der Kategorie Weißburgunder

★ Weingut	Adresse	Wein	Herkunft	Jahr	Alk.	€*	bio	Punkte
1 Weingut Tschermonegg	tschermonegg.at	Weißburgunder	Südsteiermark DAC	2022	12,5	9,00		15,7
2 Weingut Andi Kroiss	croiss.wine	Weißburgunder Pinot Blanc, Kalk & Sand	Burgenland	2021	13,0	10,80		15,6
3 Weingut Stiegelmar	stiegelmar.com	Weißburgunder	Burgenland	2022	12,5	7,90		15,5
4 Weingut Irmi Stich	weingut-stich.at	Weißburgunder Ried Gadlehen	Niederösterreich	2022	12,5	8,50	bio	15,3
4 Stani Hannes		Weißburgunder	Südsteiermark DAC	2022	12,0	7,00		15,3
4 Weingut Konrad	kuruzzenschenke.at	Weißburgunder	Vulkanland Steiermark DAC	2022	12,5	7,80		15,3
7 Weingut Brolli - Arkadenhof	brolli.at	Weißburgunder	Südsteiermark DAC	2022	12,0	11,00		15,2
7 Weingut Stefan Potzinger	potzinger.at	Weißburgunder Tradition	Südsteiermark DAC	2022	12,5	12,00		15,2
7 Weinhof Gwaltl	weinhof-gwaltl.at	Weißburgunder	Vulkanland Steiermark DAC	2022	12,5	6,90		15,2
7 Weingut Andreas Eder	eder-wachau.at	Weißburgunder Mautern, Smaragd	Wachau DAC	2021	13,0	14,50		15,2

Das gesamte Ranking der ausgezeichneten Weine bis 15 Euro finden Sie unter [DiePresse.com/weingenuSS23](https://www.diepresse.com/weingenuSS23)

Gemischter Satz

Viele verschiedene Sorten in einem Weingarten – das ist ein Gemischter Satz. Lange hatte er nichts zu reden. Dann haben ein paar Wiener Winzer diesen speziellen Wein wachgeküsst. Heute ist der Gemischte Satz wieder ein Star!

Die Großväter und Urgroßväter wussten schon sehr genau, wie ein Weingarten Wetterextremen am besten standhält: Man pflanzt möglichst viele Weinsorten zusammen, die alle unterschiedliche Blüte und Reifezeiten haben – wodurch das Risiko, wenn was passiert, minimiert ist. Alles wird gemeinsam geerntet. Bei den Vätern ist dieser sogenannte Gemischte Satz irgendwann aus der Mode gekommen. Schließlich haben ihn Söhne des Wiener Weinbaus vor rund 20 Jahren für sich entdeckt und als Wiener Gemischte Satz neues Leben eingehaucht. Heute hat dieser Wein in Wien ein klares Regulatoriv und ist seit dem Jahrgang 2013 ein herkunftstypischer DAC-Wein. In Wien macht der Gemischte Satz

schon wieder 40 Prozent der Rebfläche aus.

Gemischter Satz ist mittlerweile auch in vielen anderen Weinbauregionen wieder populär geworden und wird ausgepflanzt – aber meist nicht mehr durcheinander, sondern sortenweise in Rebzeilen, weil die Bearbeitung effizienter ist.

Der Abräumer bei der Verkostung war das Weingut Cobenzl, das der Stadt Wien gehört. Das Stadtweingut stellt nicht nur den Siegerwein – mit dem Ortswein Nussberg – sondern mit dem klassischen Gebietswein schafft man auch den dritten Platz. Zwischen den beiden Cobenzl-Weinen liegt ein Gemischter Satz vom Wagram, vom Bioweingut Groß in Kleinwiesendorf, der Mischsatz besteht aus fünf Sorten.



© Weingut Wien Cobenzl



© DeWML_Gerhard_Elze_0709-2023

Die Top-Platzierten in der Kategorie Gemischter Satz

★ Weingut	Adresse	Wein	Herkunft	Jahr	Alk.	€*	bio	Punkte
1 Weingut Wien Cobenzl	weingutcobenzl.at	Gemischter Satz Nussberg	Wiener Gemischter Satz DAC	2022	13,5	11,90	bio	15,9
2 Bio Weingut Groß	weingutgroiss.at	Gemischter Satz	Wagram DAC	2022	12,5	7,20	bio	15,7
3 Weingut Wien Cobenzl	weingutcobenzl.at	Gemischter Satz	Wiener Gemischter Satz DAC	2022	12,5	7,90	bio	15,4
4 Weingut Krug	krug.at	Gemischter Satz	Thermenregion	2022	12,0	10,00		15,2
4 Weingut Falk	weingut-falk.at	Gemischter Satz	Niederösterreich	2022	12,0	6,60		15,2
6 Leo Aumann	aumann.at	Gemischter Satz	Thermenregion	2022	12,0	8,90		15,1
6 Weingut Erwin Winkler	weinmitbiss.at	Gemischter Satz Jungdutta	Niederösterreich	2022	12,0	7,80		15,1
6 Weingut Stift Klosterneuburg	stift-klosterneuburg.at	Gemischter Satz	Wiener Gemischter Satz DAC	2022	12,0	9,50		15,1
6 Weingut Erich Dersch	weingut-dersch.at	Gemischter Satz	Niederösterreich	2022	12,0	6,50		15,1
6 Weingut Hirschbuechler	hirschbuechler.at	Gemischter Satz	Niederösterreich	2022	13,0	7,60		15,1

Das gesamte Ranking der ausgezeichneten Weine bis 15 Euro finden Sie unter [DiePresse.com/weingenuss23](https://www.diepresse.com/weingenuss23)

Sortenvielfalt Weiß

In dieser Gruppe sind alle Weißweinsorten zusammengefasst, von denen keine ausreichende Anzahl von Weinen eingereicht wurde, um sie getrennt zu verkosten. Hier finden Sie die Spezialitäten, Raritäten und die Cuvées.

In der Sortenvielfalt findet sich ein Potpourri an spannenden Rebsorten, die im Rebsortenspiegel oft kaum Relevanz haben, aber dadurch meist als gesuchte Raritäten gelten. Dazu zählen der Rote Veltliner, der Neuburger – oder auch regionale, herkunftstypische Spezialitäten, wie der Rotgipfler, der Zierfandler, aber auch der Grauburgunder. Wir finden in dieser Gruppe die neuen PiWi-Sorten, die pilzwiderstandsfähige Rebsorten, wie z.B. der Muscaris, der in seinem Geschmacksbild an Muskateller erinnert. Und die eingereichten

weißen Cuvées sind in der Sortenvielfalt.

Es gibt zwei Sieger – zwei sehr gegensätzliche, aber enorm spannungsgeladene Weine: Auf der einen Siegerseite ein Blauer Wildbacher aus der Weststeiermark – weißgepresst, das heißt ein Schilcher, der ohne Maischestandzeit sofort gepresst wurde und nicht oft gemacht wird. Der weißgepresste Wildbacher 2022 kommt von der Schilcherei Jöbstl in Wernersdorf, ist ein superknackiger Wein mit frischer Frucht und fester Säure – einfach nur lässig. Auf der anderen Siegerseite eine balancierte Bur-

gunder-Cuvée aus 2021 vom Weingut Gisberg in Teesdorf (Thermenregion), ausgebaut in gebrauchten kleinen Barriques – ein feiner Wein mit cremigem Fruchtschmelz und kreidig-straffen Noten.

Nicht minder spannend ist der dritte Topwein – auch eine Spezialität aus der Thermenregion: Ein Rotgipfler von der Ried Flaming 2022 von Leo Aumann in Tribuswinkel, ein gewürziger, voller



© Burgundermacher Weingut J. Gisberg



Hannes und Luise Jöbstl © Weingut Schilcherei Jöbstl (2)



apfeliger Fruchtfülle strotzender Wein, gehaltvoll und trinkvergnülich.

Die Sortenvielfalt bietet noch viele weitere „Exoten“, Spezialitäten, die man nicht oft im Glas hat, aber sehr zu empfeh-

len sind – wie den Roten Veltliner vom Kremstaler Winzerhof Josef Dürauer, eine Grauburgunder-Lagenreserve vom Weinviertler Rudolf Schwarzböck, einen Frühroten Veltliner vom Wachauer Erich Bayer und einen Zierfandler vom Freigut Thallern in Gumpoldskirchen.

Die Top-Platzierten in der Kategorie Sortenvielfalt Weiß

★ Weingut	Adresse	Wein	Herkunft	Jahr	Alk.	€*	bio	Punkte
1 Burgundermacher Weingut Johann Gisberg	weingut-gisberg.at	Cuvée weiß Burgunder Teesdorf Exklusiv	Thermenregion	2021	14,0	12,00		16,0
1 Weingut Schilcherei Jöbstl	joebstl.eu	Sortenvielfalt weiß Blauer Wildbacher weißgepresst	Steiermark	2022	11,5	8,20		16,0
3 Leo Aumann	aumann.at	Rotgipfler Ried Flaming	Thermenregion	2022	13,5	14,00		15,9
4 Winzerhof Josef Dürauer	winzerhof-duerauer.at	Roter Veltliner Privatfüllung	Niederösterreich	2022	13,5	10,50		15,8
5 Weingut Schwarzböck	schwarzboeck.at	Grauburgunder Ried Aichleiten, Reserve	Niederösterreich	2021	13,5	14,50	bio	15,7
6 Weingut Erich Bayer	weingut-bayer.com	Frühroter Veltliner	Niederösterreich	2022	12,5	8,50		15,5
7 Freigut Thallern	freigut-thallern.at	Zierfandler	Thermenregion	2022	12,0	11,30		15,4
8 Josef Scharl Charakterweine	weinhof-scharl.at	Muscaris Klassik	Steiermark	2022	12,0	9,90		15,3
8 Weingut Mad	weingut-mad.at	Neuburger	Leithaberg DAC	2021	13,0	11,00		15,3
8 Weingut Krug	krug.at	Zierfandler	Thermenregion	2022	13,0	14,00		15,3

Das gesamte Ranking der ausgezeichneten Weine bis 15 Euro finden Sie unter [DiePresse.com/weingenuss23](https://www.diepresse.com/weingenuss23)

„Die Presse“ GESCHICHTE

150 Jahre Weltausstellung in Wien

Die Wiener Weltausstellung 1873

Vor 150 Jahren machte sich Wien auf den Weg zu einer modernen Metropole. Der Boom der Gründerzeit und der Bau der Ringstraße schufen ein neues Selbstbewusstsein. Nach dem Vorbild von London und Paris zeigte die kaiserliche Residenzstadt 1873 ein Unternehmen der Superlative: Die Weltausstellung war zugleich Machtdemonstration, Leistungsschau des Bürgertums und rauschendes Fest. In einem breiten Panorama zeigt das 21. „Presse“-Geschichte Magazin, was durch sie angestoßen wurde und bis heute wirkt.



Jetzt bestellen zum Preis von 12 Euro
(mit „Presse“-Abonnement nur 10 Euro) unter
diepresse.com/geschichte

Die Presse

